

Impulse zum EG

176 Öffne meine Augen

Text: Ps 119,8 und Ps 69,33

Musik: Friedemann Gottschick, 1983

Liedeingührung

von Friedemann Gottschick (1996)

Das Lied entstand anlässlich einer Predigtreihe in der Betheler Zionskirche 1983.

Spruch und Kanon waren fester Bestandteil der betreffenden Gottesdienste, deren Thema möglicherweise die Erklärung von Barmen in Auszügen war.

Die Textkombination der beiden Teile ist für mich nicht zeitgebunden und insofern stets gegenwartsbezogen. Wichtig ist, auf die vielfältige und vielschichtige Bedeutung des Begriffes „Gesetz“ (Psalm 119) hinzuweisen.

Der rhythmische Aufbau der Kanonmelodie ist leicht zu deuten: zuerst ein langsames, tastendes Suchen, im zweiten Teil das „Aufleben des Herzens“.

(Quelle: Dietrich Meyer (Hg), Das neue Lied im Evangelischen Gesangbuch. Lieddichter und Komponisten berichten, Arbeitshilfen des Archivs der Evangelischen Kirche im Rheinland Nr. 3, Düsseldorf ²1997, S. 90f)

Copyright-Hinweise

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.